

30. Oktober 2020

Toyota wird Namensgeber der Damen Basketball Bundesligen

Automobilhersteller hält Vereine der höchsten deutschen Spielklassen mobil

- Zusammenarbeit zunächst für zwei Spielzeiten
- Toyota Logo demnächst auf allen Trikots und Spielbällen der ersten und zweiten Ligen
- Aufmerksamkeit und Attraktivität des Damenbasketballs sollen gefördert werden

Köln. Toyota ist ab sofort Namensgeber der Damen Basketball Bundesligen (DBBL). Der Automobilhersteller unterstützt als offizieller Partner die Bundesliga-Mannschaften der beiden höchsten deutschen Spielklassen, die ab sofort den Namen Toyota Damen Basketball Bundesligen (Kurzform: Toyota DBBL) tragen. Darüber hinaus ist das Logo von Toyota demnächst auf allen Trikots und Spielbällen der ersten und zweiten Ligen der DBBL zu sehen.

"Als Partner der Olympischen und Paralympischen Spiele fühlen wir uns mit der gesamten Sportwelt verbunden - gerade auch mit einer Sportarten, die mit 36 Vereinen in 2 Ligen in eine stark besetzte Saison starten konnte. Diese große Anzahl wurde zuletzt in der Saison 2014/2015 erreicht", erklärt Alain Uyttenhoven, Präsident der Toyota Deutschland GmbH. „Daher freuen wir uns sehr, von jetzt an die positive und professionelle Entwicklung der Damen Basketball Bundesligen in den kommenden Jahren zu begleiten und den Sport aktiv in Deutschland voranzutreiben.“

Neben umfangreichen Kommunikationsmaßnahmen haben Toyota und die DBBL die Partnerschaft mit dem gemeinsamen Ziel vereinbart, die Aufmerksamkeit und die Attraktivität des Damenbasketballs sowie der Marke Toyota als leistungsstarkem Mobilitätsdienstleister zu fördern. Das vielseitige Sponsoring-Engagement wurde zunächst bis Sommer 2022 mit der Option zur Verlängerung geschlossen.

„Zunächst möchten wir uns bei Toyota Deutschland für die konstruktiven Gespräche und für das mit dieser Partnerschaft verbundene Vertrauen recht herzlich bedanken“, ergänzt Philipp Reuner, Geschäftsführer der Damen Basketball Bundesligen. „Gerade in diesen, derzeit für alle herausfordernden Zeiten ist es nicht selbstverständlich, eine derart enge und exklusive Zusammenarbeit zu vereinbaren. Umso mehr freuen wir uns, mit Toyota einen strategischen Partner für die angestrebte Weiterentwicklung des professionellen Damenbasketballs in

Deutschland gewonnen zu haben.“

Der Spielbetrieb der DBBL gliedert sich in drei Ligen. In der höchsten deutschen Spielklasse (1. DBBL) spielen die zwölf besten bundesweiten Teams. Die zweithöchste Spielklasse (2. DBBL) ist in eine Nord- und eine Südgruppe mit jeweils zwölf Mannschaften unterteilt. Der erste Spieltag der Saison 2020/2021 fand am vergangenen Wochenende statt.

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

www.toyota-media.de

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Sandra Tibor, Tel. (02234) 102-2235, Fax (02234) 102-992235

Sandra.Tibor@toyota.de